

28. Runde des Wettbewerbs 2026-27

LANDES- UND BUNDES- WETTBEWERB PHILOSOPHISCHER ESSAY



Das Wichtigste auf einen Blick

Wer? Schüler*innen der Sekundarstufe II – bundesweit und an deutschen Schulen im Ausland

Was? Ein eigenständig verfasster philosophischer Essay zu einem von vier Themen

Umfang: max. 4 Seiten Essay + 1 Deckblatt

Einsendeschluss: 19. November 2026, 18:00 Uhr (Ausschlussfrist)

Einreichung nur als PDF-Datei über
www.phil-essay.de

Die Aufgabe: Wähle eines von vier Themen

Du schreibst einen eigenen philosophischen Essay zu genau einem der folgenden Themen. Deine Fachlehrerin oder dein Fachlehrer stellt dir die Themen zur Auswahl.

Thema 1:

Sind moralische Urteile bloß Ausdruck unserer Gefühle?

Thema 2:

„Die Umwelt ist dasjenige Moment, welches die menschliche Existenz objektiviert. Aber, wenn dies geschieht, versteht der Mensch sich selbst. Wir können dies ‚Selbstentdeckung durch die eigene Umwelt‘ nennen.“

Tetsuro Watsuji, Fûdo (1935).

Thema 3:

Hoffnung [...] ist in Wahrheit das übelste der Übel, weil sie die Qual der Menschen verlängert.

Friedrich Nietzsche: Werke in drei Bänden. München 1954, Band 1, S. 495.

Thema 4:

Strukturelle Ungerechtigkeit entsteht dadurch, dass viele Einzelpersonen und Institutionen ihre jeweiligen Ziele und Interessen verfolgen, meist im Rahmen der geltenden Regeln und Normen

Übers. nach Iris Marion Young, Responsibility for Justice, Oxford 2011.

Wer kann teilnehmen?

Philosophieinteressierte Schüler*innen der Sekundarstufe II im gesamten Bundesgebiet sowie an deutschen Schulen im Ausland.

Ein Philosophie-Kurs ist nicht Voraussetzung – die Aufgabe verlangt aber, einen philosophischen Essay zu schreiben.

Nur Einzelleistungen: Gruppen- oder Partnerarbeiten sind ausgeschlossen.

Pro Philosophiekurs werden höchstens zwei Essays eingereicht.

So reichst du deinen Essay ein

Frist und Weg

Reiche deinen Essay bis zum **19. November 2026, 18:00 Uhr** als PDF-Datei über die Homepage www.phil-essay.de ein. Diese Frist ist eine Ausschlussfrist. Bitte sieh von anderen digitalen oder postalischen Einreichungen ab.

Umfang und Layout

Der Essay umfasst höchstens vier Seiten.

Das Layout wird nicht bewertet – die Standard-Einstellungen deines Textverarbeitungsprogramms genügen.

Deckblatt und Dateiname

Lege als zusätzliche Seite ein Deckblatt mit deinen wesentlichen persönlichen Daten an (Muster auf der Homepage). Gib darauf auch den Kurs und den Namen der für die Vorauswahl verantwortlichen Lehrkraft an.

Benenne die Datei nach dem Muster `Nachname_Vorname_ThemenNr.pdf`.

Selbstständigkeitserklärung

Am Ende des Essays steht folgende Erklärung:

„Ich versichere, dass ich die Arbeit selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen benutzt und alle Entlehnungen als solche nachvollziehbar gekennzeichnet habe.“
(Unterschrift)

Ablauf und Termine im Überblick

Termin	Was passiert?
bis 19.11.2026	Einreichung der Essays (Ausschlussfrist)
Januar / Februar 2027	Urkunden der Regional- und Landesjürs
16.–19.02.2027	Bundesentscheid & Philosophische Winterakademie in Münster/Westf.
18.–19.02.2027	Lehrkräftefortbildung (zugleich Auswahljury des Bundeswettbewerbs)

Datenschutz, weitere Informationen & Kontakt

Die im Rahmen des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt, ausschließlich zum Zweck des Wettbewerbs genutzt und nach Abschluss des Wettbewerbsdurchgangs gelöscht.

<https://www.phil-essay.de>

Was kann man gewinnen?

Alle Teilnehmer*innen mit einem gelungenen Essay erhalten ab Januar/Februar eine **Urkunde** der jeweiligen Regional-/Landesjury.

Die 26 besten Essayschreiber*innen der Landeswettbewerbe werden vom **16.–19.02.2027 zum Bundesentscheid und zur Philosophischen Winterakademie** nach Münster/Westf. eingeladen. Dort werden erneut Essays geschrieben (vier Zeitstunden, auf Englisch oder Französisch), Vorträge gehört und in Workshops diskutiert.

Alle Teilnehmer*innen der Winterakademie erhalten **Sachpreise**.

Die Autor*innen der fünf besten Essays des Bundesentscheids werden der **Studienstiftung des deutschen Volkes zum Stipendium** vorgeschlagen.

Die beiden Besten werden für die Teilnahme an der XXXI. Internationalen Philosophie-Olympiade 2027 vorgeschlagen.



Hinweise für Lehrkräfte

- Vorauswahl:** Pro Philosophiekurs sollen höchstens zwei Essays eingereicht werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Name (verantwortlich für die Vorauswahl) und der Kurs auf dem Deckblatt angegeben sind.
- Fortbildung:** Bis zu 20 Lehrkräfte können an der Lehrkräftefortbildung der Winterakademie in Münster teilnehmen. Sie findet an den letzten beiden Tagen statt (18.–19.02.2027).
- Die dort teilnehmenden Lehrkräfte bilden zugleich die Auswahljury des Bundeswettbewerbs. Die Teilnahme von Referendar*innen ist ausgeschlossen.